

[86] II. An Stelle des aus der Prüfungskommission für die staatliche Prüfung von Krankenpflegepersonen ausgeschiedenen Arztes Dr. med. Hoppe ist der Arzt Dr. med. Eberle in Weimar zum Mitgliede dieser Prüfungskommission ernannt worden.

Weimar, den 8. September 1910.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.
Paulsien.**

[87] III. Da der Landtagsabgeordnete Kommerzienrat Müller-Sollenhorst verstorben ist, welcher durch die Höchstbesteuerten, die aus anderen Quellen als dem Grundbesitz ein Einkommen von wenigstens 3000 *M* versteuern (§ 28 des Landtagswahlgesetzes), im II. Verwaltungsbezirke gewählt war, wird in Gemäßheit des § 16 des Landtagswahlgesetzes hiermit eine Ersatzwahl ausgeschrieben.

Zu Wahlleitern werden ernannt:

1. für den Amtsgerichtsbezirk Allstedt:
Oberamtsrichter Justizrat Fischer in Allstedt,
2. für den Amtsgerichtsbezirk Apolda:
Oberamtsrichter Justizrat Rodigast in Apolda,
3. für den Amtsgerichtsbezirk Buttstädt:
Oberamtsrichter Dr. Fleischer in Buttstädt,
4. für den Amtsgerichtsbezirk Jena:
Oberamtsrichter Justizrat Braungart in Jena.

Der Wahltag wird nach § 30 Abs. 3 des Gesetzes vom Großherzoglichen Bezirksdirektor zu Apolda bestimmt.

Gemäß § 44 des Gesetzes werden die alten Wählerlisten der Ersatzwahl zu Grunde gelegt.

Weimar, den 11. September 1910.

**Großherzoglich Sächsisches Staatsministerium,
Departement des Innern.
Paulsien.**